

Sparkasse mit ehrenamtlichen Engagement

Sparkasse Bremen tauscht Arbeitsplatz - Freiwilligen-Engagement der besonderen Art gemeinsam mit CONPART e.V.

Bremen, 01. Juni 2016 – Ein ganzer Tag im Zeichen des freiwilligen Engagements – und dies im großen Rahmen. So startet die Sparkasse Bremen am 8. Juni die bundesweit einmalige Aktion „Wir für Bremen“. Die gesamte Belegschaft tauscht an diesem Tag Schreibtisch und Telefon gegen Handschuhe, Hammer, Pinsel und andere Werkzeuge. Mit ihrem freiwilligen Einsatz unterstützt sie insgesamt 150 Projekte bei 15 gemeinwohlorientierten Institutionen in ganz Bremen. Mehrere gemeinsame Projekte startet sie mit CONPART. Mitgearbeitet wird in der Tagesstätte für Menschen mit Behinderungen, es wird eine Kräuterspirale im Sinnesgarten des Wohnpflegeheimes gebaut, ein Weidengeflecht gefertigt und eine kleine Brücke erneuert. In der Kindertagesstätte wird ein Gruppenraum neu gestrichen. Insgesamt werden 40 Mitarbeiter der Sparkasse bei CONPART einen Tag arbeiten.

Für einen Tag wird das Personal der Sparkasse Bremen nicht in der Filiale und am Schreibtisch aktiv sein, sondern gemeinnützig vor Ort. Alle Kollegen werden sich in rund 150 Projekten bei 15 sozialen Einrichtungen in Bremen engagieren. Beispielsweise gibt es eine groß angelegte Wiederbepflanzung von ehemaligen Baustellenflächen im Bürgerpark, und gemeinsam mit dem Partner KiTa Bremen werden Kindertagesstätten im Bremer Süden verschönert.

„Tagtäglich erwirtschaften unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihren Kunden Erträge, die wir zur Steigerung der Lebensqualität in der Hansestadt einsetzen. Für diese Überzeugung stehen wir ein. Dies machen wir mit diesem Aktionstag nochmals deutlich“, so Dr. Tim Nesemann, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Bremen.

Als Bürgerinitiative gegründet, hat sich die Sparkasse Bremen von jeher die Gemeinwohlorientierung zur Aufgabe gemacht. Mit rund vier Millionen Euro jährlich fördert der Finanzdienstleister eine Vielzahl von Projekten, Vereinen und Institutionen aus Umwelt, Soziales, Kultur, Sport oder Bildung. Sich darüber hinaus auch persönlich einzubringen, ist ein besonderes Anliegen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Sparkasse Bremen.

Aus Anlass des 190. Geburtstages des Unternehmens wurden im letzten Jahr 190 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für jeweils einen Tag von der Arbeit freigestellt, um gemeinnützige Einrichtungen zu unterstützen – sei es als Helfer bei den Special Olympics, in Kitas oder anderen Institutionen in der Stadt. Die positiven Reaktionen der geförderten Einrichtungen, aber auch das Feedback der Teilnehmenden hat den Vorstand des Finanzdienstleisters davon überzeugt, die Aktion „Wir für Bremen. Das geförderte Freiwilligen-Engagement“ im Jahr 2016 nicht nur fortzusetzen, sondern sogar auszuweiten: Mit dem „Wir für Bremen“-Aktionstag am 8. Juni 2016 setzt die Sparkasse Bremen ein Zeichen in der Hansestadt, das bislang einzigartig ist: An diesem Tag unterstützt das komplette Team 15 Institutionen mit rund 150 Projekten mit Muskeln, Herzblut und Tatendrang. Dafür bleiben alle Bremer Sparkassen-Filialen diesen einen Tag ohne Besetzung. „Mit der Aktion schaffen wir eine noch engere Verbindung unserer Beschäftigten zum Ehrenamt“, so Nesemann weiter. „Ob beim Bäume pflanzen, Kitas streichen oder Feste in Seniorenheimen veranstalten.“

